












ZEICHENERKLÄRUNG

FESTSETZUNGEN:

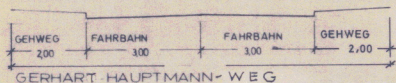
WR	Reines Wohngebiet	§9(1) 1a BBauG
WA	Allgemeines Wohngebiet	"
I	Zahl der Vollgeschosse	"
GFZ Q3	Geschoßflächenzahl	"
o	Offene Bauweise	§9(1) 1b BBauG
—	Baugrenze	"
	Straßenverkehrsflächen	§9(1)3 BBauG
	Öffentliche Parkflächen	"
—	Straßenbegrenzungslinie	"
	Grünfläche	§9(1) 8 BBauG
	Parkanlage	"
	Dauerkleingärten	"
	FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE	9 (1) e BBauG

	Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen	§9(1)11 BBauG
—	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	§16 (4) BauNVO
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes	§9(5) BBauG
	Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücks- teile	§9(5) BBauG

DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER:

—	Vorhandene Grundstücksgrenzen
—	Künftig entfallende Grundstücksgrenzen
	Vorhandene bauliche Anlagen
$\frac{34}{12}$	Flurstücksbezeichnung
	Sichtflächen

STRASSENQUERSCHNITT M. 1:100:



Die Änderungen zur Erfüllung der Auflagen und der Hinweise des Genehmigungserlasses vom 15.3.73 - GZ.: IV 81 d- 813/04 - 62.18(10) - sind eingetragen und in der Sitzung der Gemeindevertretung am 7.9.73 als Satzung beschlossen.

Glinde, den 10.10.73



Ulrich
Bürgermeister

SATZUNG DER GEMEINDE GLINDE KREIS STORMARN

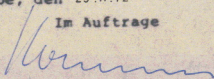
ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR 10
BAUGEBIET GERHART-HAUPTMANN-WEG

Auf Grund des § 10 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341)

wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung vom 20.10.72..... folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 10....., bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) erlassen.

Bearbeitung: Kreis Stormarn
Kreisbauamt/Planung

Bad Oldesloe, den 23.11.72
Im Auftrage



Der katastermäßige Bestand am 1.3.1972 sowie die geometrischen Festlegungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.

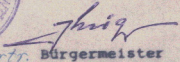
Bad Oldesloe, den 21. NOV. 72



- 4. MAI 1973
Katasteramt
Reg. Verm. Direktor
Ob. Reg. Vers. hat

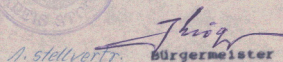
Entworfen und aufgestellt nach §§ 8 und 9 BBauG auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom

GLINDE, den 30.11.72


A. stellvert. Bürgermeister

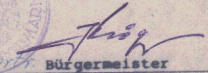
Die Begründung zum Bebauungsplan wurde mit Beschluß der Gemeindevertretung vom 20.10.72... genehmigt.

GLINDE, den 30.11.72

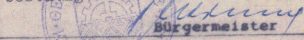

A. stellvert. Bürgermeister

Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus Planzeichnung, sowie die Begründung haben in der Zeit vom ..8.8.72... bis ..11.9.72... nach vorheriger Bekanntmachung am ..14.7.72... mit dem Hinweis, daß Anregungen und Bedenken in der Auslegungsfrist geltend gemacht werden können, öffentlich ausgelegt.

GLINDE, den 30.11.72

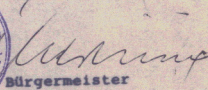

A. stellvert. Bürgermeister

Die Genehmigung dieser Bebauungsplanung, bestehend aus Planzeichnung, wurde nach § 11 BBauG mit Erlaß des Innenministers vom 15.3.73... Aktz.: 11.814-813/104... (10) erteilt. Die Erfüllung der Auflagen und Hinweise des Genehmigungs-Erlasses ist mit Erlaß vom 15.11.73. AZ.: 11.814-813/104-10.78(10) bestätigt. Glinde, den 20.11.72.


Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung und Planzeichnung, sowie die beigelegte Begründung sind am ..18.11.72... mit der erfolgten Bekanntmachung der Genehmigung in Kraft getreten und liegen von

GLINDE, den 11.2.1973


Bürgermeister